

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Ortschaftsrates Wohlsdorf vom 08.10.2019

Sitzungsdatum: Dienstag, den 08.10.2019
Sitzungsanfang: 19:00 Uhr
Sitzungsort: „Bürgertreff“, der Ortschaft Wohlsdorf (ehemaliges Sportlerheim), 06406
Bernburg (Saale)/OT Wohlsdorf

Anwesend:

Mitglieder

Frau Hannelore Hausmann
Herr Ralf Liebegott
Herr Volker Nitze
Herr Thomas Hillegeist
Herr Prof. Dr. med. Gerd Meißner
Frau Maria Horn

Protokollführer

Frau Sandra Sass

von der Verwaltung

Frau Dr. Silvia Ristow
Herr Frank Wiemann

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Öffentlicher Teil

Zur öffentlichen Geschäftsordnung

Frau Hausmann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Sie begrüßt die Ratsmitglieder, die Protokollantin Frau Sass, sowie Frau Dr. Ristow und Herrn Wiemann als Vertreter der Stadtverwaltung Bernburg (Saale).

*a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG
LSA*

Die Einladung erfolgte gem §§ 53 und 55 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Ortschaftsrat Wohlsdorf ist mit 6 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern vollzählig und beschlussfähig.

b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.08.2019

Es gibt keine Einwände gegen die die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 27.08.2019, sie wird unverändert mit 5 Ja-Stimmen und einer Enthaltung bestätigt.

c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung

Die öffentliche Tagesordnung wird ohne Änderungs- oder Ergänzungswünsche mit 6 Ja-Stimmen bestätigt.

Zur öffentlichen Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Da keine Einwohner anwesend sind, geht Frau Hausmann sofort zum TOP 2 über.

**2. 1. Entwurf des Sitzungsplanes für das Jahr 2020
Informationsvorlage IV 0012/19**

Die Informations-Vorlage IV 0012/19, Erster Entwurf des Sitzungsplanes für das Jahr 2020, wird von den Ortschaftsräten zur Kenntnis genommen.

**3. Haushalt 2020 der Stadt Bernburg (Saale) / Haushaltsmittel für die Ortschaft Wohlsdorf
Informationsvorlage IV 0015/19**

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Frau Hausmann das Wort an Frau Dr. Ristow von der Stadtverwaltung Bernburg (Saale). Diese gibt zunächst eine kurze Einführung in die gesamte Planung des Haushalts 2020 der Stadt Bernburg (Saale) und geht danach genauer auf die Ortschaft Wohlsdorf ein, indem sie das in der Vorlage dargestellte Zahlenmaterial erläutert und die Fragen der Ratsmitglieder beantwortet.

Eine Abstimmung ist nicht erforderlich. Der Ortschaftsrat Wohlsdorf nimmt die Informationsvorlage IV 0015/19 zur Kenntnis.

**4. Sonstige städtebauliche Planung der Stadt Bernburg (Saale) gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB Wohnmobilstellplatzkonzept der Stadt Bernburg (Saale)
Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Anregungen zum Entwurf
Beschlussvorlage 0073/19**

Frau Hausmann bittet Herrn Wiemann, den Leiter des Planungsamtes der Stadt Bernburg (Saale), zu diesem TOP ein paar Worte zu sagen. Dieser erläutert die Beschlussvorlage ausführlich. Insbesondere weist er darauf hin, dass der zuerst ins Auge gefasste mögliche Wohnmobilstandort an der Feuerwehr in Wohlsdorf wieder verworfen wurde, weil die Feuerwehr den Platz selber benötige. Allerdings könne man sich stattdessen den Bereich am Sportplatz als idealen Standort vorstellen, wenn die Zufahrt befestigt werden würde, so Herr Wiemann.

Die Ortschaftsräte diskutieren über die die Ortschaft Wohlsdorf betreffenden Abwägungsvorschläge und stehen dem Ansinnen der Verwaltung aufgeschlossen gegenüber. Sie empfehlen die BVL 0073/19 unverändert und einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Wohlsdorf empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

**Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dass die in den Anlagen 1-15 beigefügten Abwägungsvorschläge vollinhaltlich bestätigt werden.
(Bei Bedarf sind die Abwägungsvorschläge einzeln zu behandeln!).
Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diejenigen, welche Anregungen vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.**

Abstimmung:

Mitglieder: 6

davon anwesend: 6

***Ja-Stimmen:* 6**

***Nein-Stimmen:* 0**

***Enthaltungen:* 0**

**5. Sonstige städtebauliche Planung der Stadt Bernburg (Saale) gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB Wohnmobilstellplatzkonzept der Stadt Bernburg (Saale)
Beschluss des Rahmenplanes
Beschlussvorlage 0074/19**

Von Herrn Wiemann wird aufgeklärt, dass es sich hierbei um den Rahmenplan des Wohnmobilstellplatzkonzeptes der Stadt Bernburg (Saale) handelt, welcher nach der Abwägung der Stellungnahmen der beteiligten Behörden und der Öffentlichkeit erstellt wurde.

Der Ortschaftsratsrat Wohlsdorf hat keine weiteren Fragen oder Einwände. Er empfiehlt die BVL 0074/19 unverändert und einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsratsrat Wohlsdorf empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) billigt das Konzept zur Förderung von Wohnmobilstellplätzen als Rahmenplan, der die Grundlage für künftige Einzelentscheidungen bildet.

Abstimmung:

Mitglieder: 6

davon anwesend: 6

***Ja-Stimmen:* 6**

***Nein-Stimmen:* 0**

***Enthaltungen:* 0**

**6. 2. Änderung der Richtlinie zur Förderung von Kultur-, Kunst-, Heimat- und Traditionspflege in der Stadt Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage 0081/19**

Zu dieser Vorlage wird das Wort kurz von Frau Dr. Ristow ergriffen, sie klärt darüber auf, dass auch die Vereine aus der Ortschaft Wohlsdorf, wie z. B. der Feuerwehrförderverein oder der Geflügelverein Crüchern berechtigt sind, Förderanträge an die Stadt Bernburg (Saale) zu stellen.

Es gibt keine Fragen oder Einwände gegen die BVL 0081/19, sie wird vom Ortschaftsrat Wohlsdorf einstimmig und unverändert empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsräte aller Ortsteile der Stadt Bernburg (Saale) sowie der Schul-, Kultur- und Sportausschuss empfehlen dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Richtlinie zur Förderung von Kultur-, Kunst-, Heimat- und Traditionspflege in der Stadt Bernburg (Saale) in der Fassung des anliegenden Entwurfs.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	6
<i>davon anwesend:</i>	6
<i>Ja-Stimmen:</i>	6
<i>Nein-Stimmen:</i>	0
<i>Enthaltungen:</i>	0

7. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Bevor Frau Hausmann zu TOP 7 übergeht, gratuliert sie dem Ratsmitglied Thomas Hillegeist im Namen des gesamten Ortschaftsrates nachträglich zum Geburtstag.

Dann erteilt sie als Erstes das Wort an Herrn Prof. Dr. Meißner. Von ihm kommt der Hinweis, dass, wenn man von Bernburg kommt, am Ortseingang Crüchern kein Verkehrsschild „Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h“ steht. Da die Straße hier dann ganz eng wird, meint Herr Prof. Dr. Meißner, es mache Sinn, dort ein Schild aufzustellen. Frau Hausmann klärt hierzu folgendermaßen auf: Das 30er-Schild, was weiter hinten steht, wurde damals extra wegen der Bushaltestelle für die Kinder beantragt. Wie sie bereits in der letzten Sitzung mitgeteilt hatte, habe sie beim Straßenverkehrsamt des Salzlandkreises einen Antrag auf eine 30er-Zone für die gesamte Ortschaft Crüchern gestellt. Auf Grund des Umstandes, dass es sich bei der Ortsdurchfahrt Crüchern um eine Landesstraße handelt, sei dies jedoch nicht so einfach umzusetzen, fährt Frau Hausmann fort. Sie habe sich aber ebenfalls mit der Straßen-

meisterei Plötzkau in Verbindung gesetzt, sagt sie, und man habe ihr zugesichert, sich vor Ort ein Bild von den Gegebenheiten zu machen. Bei dem Termin soll dann eventuell auch Herr Weschke vom städtischen Tiefbauamt mit eingeladen werden. Wann dies genau sein wird, weiß Frau Hausmann aber noch nicht.

Bezüglich der alten Klärgrube gibt Frau Hausmann bekannt, dass die Firma Kuhlmann damit beauftragt wurde, im ersten Schritt festzustellen, ob dort noch etwas läuft. Wenn dies nicht der Fall ist, dann soll sie verfüllt werden, fügt Frau Hausmann an.

Frau Horn fragt, wie der Stand ist beim geplanten Vorhaben Spielplatzbau in Crüchern. Laut Auskunft von Herrn Franke vom Amt für Kinder- und Jugendförderung der Stadt Bernburg (Saale) wurde der Auftrag an die Firma Sauerland Spielgeräte erteilt und höchstwahrscheinlich Mitte November diesen Jahres soll der Spielplatz dann stehen, antwortet Frau Hausmann.

Zur Problematik Bushaltestelle erklärt Frau Hausmann, dass diese zwar schon gebaut worden sei, aber noch einmal zurückgebaut werden müsse, da sie nicht rollstuhlgerecht ist. Das dazugehörige Bushäuschen soll dann Mitte November kommen.

Herr Nitze greift nochmal seine Anfrage aus der Sitzung vom 15.01.2019 auf. Hier hatte er darum gebeten, die abgesackte Schwarzdecke im Bereich des Kanaldeckels vor dem Grundstück Crüchern 15 zu reparieren. Bis heute habe sich aber noch nichts getan, so Herr Nitze. Frau Hausmann ist verwundert, dass die Schäden noch nicht behoben worden sind, denn sie wisse, dass die Mitarbeiter des Abwasserverbandes dort bereits Untersuchungen vorgenommen haben. Das Problem soll erneut im Protokoll aufgenommen werden und nochmals an Herrn Weschke vom Tiefbauamt herangetragen werden.

Als Letztes diskutieren die Ortschaftsräte über die Thematik Dorfteich in Wohlsdorf. Sie sind der Ansicht, dass der Teich im Brandfall nicht genug Löschwasser vorhält. Wenn der Teich einmal ordentlich ausgebaggert werden würde, so wie beim Dorfteich in Crüchern geschehen, dann hätte man für viele Jahre vorgesorgt, meinen die Räte. Sie sind sich einig, dass dringender Handlungsbedarf besteht und bitten die Verwaltung um Prüfung, was hier machbar wäre.

Weitere Anfragen gibt es nicht mehr, daher schließt Frau Hausmann um 19:55 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und geht zur nichtöffentlichen Geschäftsordnung über.

Hannelore Hausmann
Ortsbürgermeisterin

Sandra Sass
Protokollführer